

Die Stadt Innsbruck sucht

eine Tiefbautechnikerin/ einen Tiefbautechniker mit Schwerpunkt im konstruktiven Ingenieurbau für das Amt „Tiefbau“/ Referat „Tiefbau - Planung“ in Vollbeschäftigung in Bälde.

Aufgabenstellung:

- Planung und Abwicklung von Straßenbauvorhaben, insbesondere mit konstruktiven Ingenieurbauten
- Brücken- und Bauwerkserhaltung
- Mitarbeit im Amt bei Planung, Bau, Qualitätssicherung, Überwachung und Instandhaltung

Anforderungsprofil:

- HTL-Matura im Fachgebiet Tiefbau oder vergleichbarer Abschluss mit baukonstruktiver Ausbildung
- Erfahrung im konstruktiven Ingenieurbau, insbesondere auch im Bereich Brückenprüfungen und Bauwerkserhaltung
- Grundkenntnisse zur Planung, Ausschreibung und Abwicklung von Bauprojekten
- Eigeninitiative und Fähigkeit zur selbstständigen Arbeit, aber auch im Team
- Kommunikationsbereitschaft, Durchsetzungsvermögen und Organisationstalent
- körperliche Eignung zur Wahrnehmung der Aufgaben im Gelände
- Führerschein B

Entlohnung:

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit bei Vollbeschäftigung € 2.076,70 brutto und wird sich eventuell auf Basis der dienstrechtlichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Bewerbung:

Die Stadtgemeinde Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles an. Frauen sind deshalb besonders eingeladen sich zu bewerben.

Interessierte richten ihre entsprechend belegte Bewerbung unter Anschluss eines Lebenslaufs, der Nachweise der in der Ausschreibung genannten Erfordernisse und der Gründe, die die Bewerberin bzw. den Bewerber für die ausgeschriebene Funktion geeignet erscheinen lassen, schriftlich bis **27. Juni 2014** an den Stadtmagistrat Innsbruck, Amt für Personalwesen, Maria-Theresien-Straße 18, 6020 Innsbruck.